

Der Enzthäler.

Anzeiger und Unterhaltungsblatt für das Enzthal und dessen Umgegend
Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

60. Jahrgang.

Nr. 43.

Neuenbürg, Samstag den 15. März

1902.

Erscheint Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag. — Preis vierteljährlich 1 Mk 20 Pf., monatlich 40 Pf., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährlich 1.35, monatlich 45 Pf., außerhalb des Bezirks vierteljährlich 1.45. — Einrückungspreis für die 1spaltige Zeile oder deren Raum 10 Pf., für ausw. Inserate 12 Pf.

Amtsliches.

Die Frühjahrskontrolversammlungen

im Jahre 1902 finden im Kontrollbezirk Neuenbürg wie folgt statt:

Kontrollstation **Neuenbürg** am 1. April 10 Uhr vormittags beim neuen Schulhaus für die Gemeinden Birkenfeld, Schwann.

Kontrollstation **Neuenbürg** am 1. April 2 Uhr nachmittags beim neuen Schulhaus für die Gemeinden Gräfenhausen, Arnbach, Ottenhausen, Interniebsbach, Oberniebsbach.

Kontrollstation **Neuenbürg** am 1. April 4 Uhr nachmittags beim neuen Schulhaus für die Gemeinden Feldrennach, Conweiler, Dennach, Baldrennach Engelsbrand.

Kontrollstation **Neuenbürg** am 2. April 8 Uhr vormittags beim neuen Schulhaus für die Gemeinden Neuenbürg, Höfen.

Kontrollstation **Wildbad** am 2. April 2 1/2 Uhr nachmittags in der Exithalle für die Gemeinden Enzklösterle Wildbad.

Kontrollstation **Herrenalb** am 3. April 2 Uhr nachmittags beim Kurhaus für die Gemeinden Bernbach, Dobel, Herrenalb, Loffenau, Neusäß, Rothensol.

Kontrollstation **Calmbach** am 4. April 9 Uhr vormittags an der Kirche für die Gemeinde Calmbach.

Kontrollstation **Schömberg** am 4. April 2 Uhr nachmittags beim Rathhaus für die Gemeinden Reinberg, Bieselsberg, Grembach, Igelstöck, Kapfenhardt, Langenbrand, Weisenbach, Oberlengenhardt, Calmbach, Schömberg, Schwarzenberg, Unterlengenhardt.

In den Kontrollversammlungen haben zu erscheinen:

Die Herren Offiziere, Sanitätsoffiziere und oberen Militärbeamten der Reserve und Landwehr I. Aufgebots, die Dispositionsurlauber, Reservisten und Landwehrlente I. Aufgebots einschließlich der Halbinvaliden, sämtliche Ersatzreservisten, sowie die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften (einschließlich der zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen zeitig Halb- und Ganzinvaliden)

Mannschaften der Jahrgangsklasse 1890, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September ins stehende Heer eingetreten sind, werden im letzten Jahre ihrer Dienstpflicht in der Landwehr I. Aufgebots bei den Herbstkontrolversammlungen zur Landwehr II. überführt und sind von der Teilnahme an den Frühjahrskontrolversammlungen dieses Jahres entbunden. Dieselben haben vielmehr bei den Herbstkontrolversammlungen ds. J. zu erscheinen.

Militärpässe nebst den darin befindlichen Kriegsbeordnungen bezw. Sagnetzen, sowie Führungszeugnisse sind mit zur Stelle zu bringen.

Säcke, Schirme, Zigarren etc. sind vor Beginn der Kontrollversammlung abzulegen.

Unentschuldigtes Fehlen, sowie verspätetes Erscheinen wird mit Arrest bestraft.

Anzug der Herren Offiziere, Sanitätsoffiziere und oberen Militärbeamten der Reserve und der Landwehr:

Ueberrock oder Waffenrock und Mütze.

Calw, den 27. Februar 1902.

Bezirkskommando.

Vorstehendes ist in den Gemeinden durch die Ortsbehörden wiederholt auf ortsübliche Weise bekannt zu geben.

Neuenbürg, den 6. März 1902.

Königl. Oberamt.
Kälber.

Handwerkskammer Neutlingen.

Bekanntmachung,

betr. Gesellenprüfungen im Frühjahr 1902.

1. Die Gesellenprüfungen werden im April oder Mai d. J. abgehalten. Diese Prüfungen sind an Stelle der Lehrlingsprüfungen getreten.

2. Wer sich der Gesellenprüfung nicht unterzieht, darf als Geschäftsinhaber Lehrlinge erst dann halten und anleiten, wenn er fünf Jahre hindurch sein Handwerk selbständig betrieben hat oder als Werkmeister oder in ähnlicher Stellung thätig gewesen ist.

3. Der Prüfling hat 1) eine Arbeitsprobe und, soweit es die Prüfungsordnung vorschreibt, auch ein Gesellenstück zu machen, wird

2) in seinen Fachkenntnissen mündlich und 3) wenn er Gelegenheit hatte sich die erforderlichen Kenntnisse zu erwerben, in der Buch- und Rechnungsführung mündlich und schriftlich geprüft.

Die Prüfungsordnung kann bei den Vorständen der gewerblichen Vereinigungen und im Bureau der Kammer eingesehen werden.

Es steht den Prüflingen frei, sich an der nächstgelegenen gewerblichen Fortbildungsschule auch in Deutscher Sprache, Rechnen und Zeichnen, sowie in anderen Schulfächern prüfen zu lassen.

4. Prüfungsorte sind in der Regel die Oberamtsstädte. Finden sich aber in einer andern Gemeinde mindestens vier Prüflinge aus demselben Gewerbe oder aus nahe verwandten Gewerben, so werden sie dort geprüft.

5. Als Prüfungsorte für die Lehrlinge des O.A. Neuenbürg sind zunächst bestimmt:

- a) Neuenbürg für die Bäcker, Metzger, Schneider, Schuhmacher, Schreiner und Glaser, Sägmüller, Wagner und Stelm. (Vorsitzender d. Pr.-A.: Hr. Seilermeister Fr. Gollmer.)
- b) Calw . . . Lehrlinge aus den hier nicht besonders genannten Gewerben. (V. der Pr.-A.: Hr. Seifenfiedermstr. Gust. Schlatterer.)
- c) Nagold . . . Getreidemüller, Dreher, Buchdrucker u. Schriftsetzer. (V. d. Pr.-A.: Hr. Stadtpfarrer Höckh.)
- d) Altensteig . . . Gerber (V. d. Pr.-A.: Hr. Oberpräzeptor Dr. Wagner.)
- e) Horb . . . Holzbildhauer (V. d. Pr.-A.: Hr. Farbermeister Joh. Schanz.)
- f) Freudenstadt . . . Braner, Wetz- und Messerschmiede (V. d. Pr.-A.: Hr. Stadtschulth. Hartmann.)
- g) Tübingen . . . Feinmeh., Kürschner, Hut- und Kappenmacher Photogr., Steinbildh. (V. d. Pr.-A.: Hr. Bäckermstr. A. Flammer sen.)
- h) Balingen . . . Handschuhmacher (V. d. Pr.-A.: Hr. Stadtbauamstr. Sellmer.)
- i) Neutlingen . . . Konditoren, Seifenfieder, Hafner, Schornsteinfeger, Bürstenmacher, Korbmacher, Goldarbeiter, Buchbinder (V. d. Pr.-A.: Hr. Malermstr. Chr. Fr. Fischle.)
- k) Nürtingen . . . Posamentenmacher (V. d. Pr.-A.: Hr. Zimmermeister K. Fehmann sen.)

6. Anmeldeformulare sind unentgeltlich bei den gewerblichen Vereinigungen und vom Bureau der Kammer zu beziehen.

7. Die Anmeldung ist an den Vorsitzenden des zuständigen Prüfungsausschusses (s. oben Punkt 5) spätestens bis 25. März d. J. einzureichen.

Beizulegen sind: a) ein vom Prüfling selbst verfaßter und geschriebener Lebenslauf, b) ein Lehrzeugnis oder Lehrbrief, c) Zeugnisse über Fortbildungs- od. Fachschulbesuch.

8. Alles Weitere wird den Angemeldeten von den Vorsitzenden der zuständigen Prüfungsausschüsse mitgeteilt.

Neutlingen, 6. März 1902.

Für die Handwerkskammer:

Der 1. Vorsitzende: Der Sekretär:
Chr. Fr. Fischle. Rud. Dietrich.

Die Herren Ortsvorsteher

werden beauftragt, vorstehendes in ortsüblicher Weise bekannt zu machen.

Neuenbürg, den 7. März 1902.

K. Oberamt.

i. B. Amtmann Knapp.

K. Amtsgericht Neuenbürg.

Bekanntmachung.

Der 44 Jahre alte verheiratete Bauer Johann Georg Burkhardt von Igelstöck O./A. Neuenbürg ist durch Beschluß vom 14. März 1902 auf Grund des § 6 Ziff. 3 B. G. B. entmündigt worden.

Neuenbürg, 14. März 1902.

Oberamtsrichter
Doderer.



Neuenbürg.

An die Ortsbehörden für die Arbeiterversicherung betreffend die Aufbewahrung der Vorräte an Beitragsmarken für die Invalidenversicherung.

Es ist die Wahrnehmung gemacht worden, daß die Beamten der Ortsbehörden für die Arbeiterversicherung die Markenvorräte, welche sie für die Ortsbehörde und diejenigen, welche sie für die Krankenpflegeversicherung und eventuell auch für die Bezirkskrankenkassen verwalten, vielfach nicht getrennt aufbewahren.

Den 13. März 1902. K. Oberamt. Käbber.

Revier Laugenbrand.

Stangen- und Bugholz-Verkauf

am Montag den 24. März, vormittags 10 Uhr im „Ochsen“ in Höfen und zwar Stangen aus Staatswald III. 7 Höhenader; IV. Hengstberg, 6 Ob. Förtelberg, 12 Hohriß, 30 Sawinkel.

Wildbad.

Bekanntmachung,

betreffend die Erhebung eines örtlichen Zuschlags zur Umsatzsteuer durch die hiesige Stadtgemeinde.

Nachdem die hiesigen bürgerlichen Kollegien unter dem 19. Februar d. J. beschlossen haben, den seither erhobenen örtlichen Zuschlag zur Umsatzsteuer von Grundstücken im Betrag von fünfzig Pfennig von je einhundert Mark des der staatlichen Umsatzsteuer unterliegenden Kaufpreises oder des Wertes der denselben vertretenden Gegenleistung bis 31. März 1905 fort zu erheben und dieser Beschluß durch hohen Erlaß der K. Ministerien des Innern und der Finanzen vom 6. März 1902 Biff. 3828 genehmigt worden ist, so wird dies hiemit zur Nachachtung bekannt gemacht.

Holz-Versteigerung.

Großh. Forstamt Mittelberg (Eitlingen) versteigert Montag, 17. März 1902 mittags 12 Uhr in der Marzeller Mühle aus dem Groß-Klosterwald (Abt. 26, 27, 64 und 65) mit guter Abfuhr nach dem Bahnhof Marzell: 916 Ster buchene, 52 Ster gemischte, 58 Ster tannene und forlene Scheiter, 546 Ster buchene, 115 Ster gemischte, 29 Ster meist forlene Scheiter, 225 Stück gemischte Prügel- und 7490 Stück meist buchene Normalwellen.

Verkauf abgängiger Bahnschwellen.

Am Dienstag den 18. ds. Mts., vormittags 9 Uhr kommt auf Bahnhof Wildbad eine große Anzahl abgängiger Eisenbahnschwellen im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf, wozu Liebhaber eingeladen werden. Neuenbürg, den 15. März 1902. K. Bahnmeisterei. Grafenhausen. Die Herstellung von ca. 150 laufende Meter Feldmauer, wird am Montag den 17. I. Mts. veraccordiert.

Zusammenkunft vorm. 11 Uhr bei der Kelter. Den 12. März 1902. Gemeinderat. Neuenbürg.

Die Erneuerung des Oelfarb-Anstrichs am Aeußeren des Bezirkskrankenhauses wird am nächsten Montag den 17. März 1902, vormittags 11 1/2 Uhr auf der Amtspflegkanzlei im öffentlichen Abstreich vergeben. Der Kostenvoranschlag liegt ebendasselbst zur Einsicht auf. Den 15. März 1902. Oberamtspflege. Käbber.

Wildbad.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die auf hiesiger Markung gelegenen, im Grundbuche Nr. 38 Abt. 1 Nr. 1-3 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des Johann Friedrich Haag, Holzhausers in Sprollenhaus und seiner Ehefrau Rosine Friedrike, geb. Kläiber eingetragenen Grundstücke:

- Ob. Nr. 16 Die Hälfte an 3 ar 67 qm Bohnhaus, Schuppen, Streuhütte, Bienenstand und Hofraum zu Sprollenhaus im unteren Feld, Schätzungswert 2000 M.
Parz. Nr. 1457/2 13 ar 80 qm Acker beim Sprollenhaus im oberen Feld, Schätzungswert 400 M.
Parz. Nr. 1455/3 28 „ 60 „ Acker und Wiese daselbst im unteren Feld, Schätzungswert 900 M.

am Samstag den 3. Mai 1902, vormittags 10 Uhr

auf dem Rathaus in Wildbad, Kanzlei des Unterzeichneten versteigert werden. Jeder Bieter hat für den Kaufpreis einen tüchtigen Bürgen zu stellen. Unbekannte Steigerer haben sich durch Vermögenszeugnisse neuesten Datums auszuweisen.

Der Versteigerungsvermerk ist am 12. Aug. 1901 in das Grundbuch eingetragen.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diesjenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Anhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt. Den 13. März 1902. Kommissär: Grundbuchbeamter Bägner.

Stuttgart.

Brennholzlieferung.

Wir bedürfen 2000 Nm. weißtannenes und 1500 „ fichtenes frischgeschlagenes, 2- und 4 spaltiges Scheiterholz. Dasselbe soll in Partien von mindestens 200 Nm. vergeben werden. Die Lieferungsbedingungen können bei unterzeichneter Verwaltung eingesehen, oder von derselben bezogen werden. Angebote unter Preisangabe mit der Aufschrift „Brennholzlieferung“ wollen spätestens bis 20. März d. J., mittags 12 Uhr hieher eingereicht werden. Den 10. März 1902. Städt. Armenbeschäftigungs-Anstalt. Ottenhausen.

Holz-Verkauf.

Aus den Gemeindevaldungen Ottenhausen, Abteilung Birnbuch, Kofhplatte und Wolfsbusch kommt zum Verkauf und zwar:

- Stammholz: am Donnerstag den 20. d. M. 25 Stück Eichen und Eichenabschnitte, 79 „ Wagner-Eichlen, 216 „ forchene Lang- und Kofhholz-Stämme. Gemeindevald Rudmersbach: 1 Eiche, 14 Wagner-Eichlen, 136 forchene Lang- und Kofh-Stämme.

Brennholz: am Freitag den 21. d. M.

338 Nm. Eichen-, Buchen- und Forchholz. Die Zusammenkunft bezüglich des Stamm- und Brennholz-Verkaufs findet je morgens 9 Uhr beim Rathaus hier, bezüglich des von Rudmersbach je nachmittags 4 Uhr auf der Hochmühle statt. Der Verkauf des sämtlichen Stammholzes und des Brennholzes von Ottenhausen findet an Ort und Stelle, des Brennholzes von Rudmersbach dagegen auf der Hochmühle statt, das letztere zeigt Waldhüter Kiefer eine halbe Stunde vor dem Verkauf vor. Auszüge aus dem Aufnahme-Verkaufs-Register wollen bei Waldmeister Kiefer hier und Waldmeister Ganzhorn in Rudmersbach bestellt werden. Den 12. März 1902. Schultheißenamt: Kehler.



sämtlicher in Reparatur Bau empfiehlt waggontw verkauf ab Ia. Mannheimer weißen Kalk, Ziegel, Strangf und 16 cm bre Maschinensteine, Hourdis, geeign Cementröhren in Thonplättchen (n Sorten feuerfeste Auf Wunsch geliefert.

Fortse Gra Mont Reste Baumw @ n Schw

Zwangsvollst werden am Dienst abends 1 Pferd (Rapp, Schneidmaschine, 1 Sopha und Holzschlitten gegen Barzahlung feigert, wozu Kau laden werden. Zusammenkunft Gerichtsvollzieh





Paul Jung, Büchsenmacher,
Pforzheim, Sedansplatz,
Waffen- und Munitions-Handlung
 empfiehlt sein großes Lager in:
Drillingen, Büchsenflinten, Girsch- und
Scheibebüchsen
 aller Art von der einfachsten bis zur feinsten
 Ausführung, sowie

sämtlichen Jagd-Werkzeugen und Gerätschaften
 in großer Auswahl zu billigsten Preisen.
 Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Franz Barth,

Bauunternehmer in Schwann
 empfiehlt waggonweise ab Fabrik, ab Bahnhof Neuenbürg und im Einzel-
 verkauf ab Lager in Schwann oder Bahnhof Neuenbürg:
 Ia. Mannheimer Portlandcement, Sackfalk, Gyps, abgelöschten
 weißen Kalk, Doppelfalzziegel, (Patent Ludowici) gewöhnl.
 Ziegel, Strangfalzziegel, Glasziegel, Schwemmsteine 12, 14
 und 16 cm breit, gew. rote Backsteine, halbsaubere und saubere
 Maschinensteine, sowie weiße geeignet zu Facaden, Kaminsteine,
 Hourdis, geeignet zu Keller und Stalldecken, Steinzeug- und
 Cementröhren in allen Lichtweiten u. Dimensionen, Kaminaufsätze,
 Thonplättchen (nach Muster) für Küche und Hausflur, verschiedene
 Sorten feuerfeste Backsteine und Platten.
 Auf Wunsch werden sämtliche Baumaterialien franco ins Haus
 geliefert.

Fortsetzung des Ausverkaufs
 aus der
Konkursmasse
 von
Graf & Schül.
 Montag, Dienstag und Mittwoch
 den 17., 18. und 19. März
 Große
Restler-Ausverkaufstage
 in Kleiderstoffen,
 Baumwollwaren u. Aussteuer-Artikeln
 mit 25-50% Rabatt.

Schwann.
 In
Zwangsvollstreckungswege
 werden am Dienstag den 18. d. M.,
 abends 6 Uhr
 1 Pferd (Kapp, Stute), 1 Futter-
 schneidmaschine, 1 Faß 317 Liter,
 1 Sopha und ein Zweispänner-
 Holzschlitten
 gegen Barzahlung öffentlich ver-
 steigert, wozu Kaufsliebhaber einge-
 laden werden.
 Zusammenkunft beim Rathaus.
 Gerichtsvollzieher Schüller.

Neuenbürg.
 Einen ordentlichen
Lehrling
 sucht
G. Schön
 Tapezier- und Möbelgeschäft.
Baupläne, Voranschläge
 u. s. w. werden rasch und billig an-
 gefertigt, auch die Ausführung ganzer
 Bauten übernommen.
Christian Schill.
 Baugeschäft Wildbad.

Neuenbürg.
Damen- u. Mädchen-
Hüte;

ungarnierte von 70 Pfg.,
 garnierte von 1 Mk. 40,
Kinderhüte
 von 60 P an,
 sowie
Bänder, Blumen,
Federn etc.
 finden Sie in größter Auswahl bei
Frau Louise Gührer,
 Wildbaderstr. 186.

Färberei und chemische Wasch-
 anstalt
 von **Carl Lipp, (Stuttgart)**
Filiale in Pforzheim.
 Leopoldstrasse 10.
 Dasselbst Annahmestelle der Federn-
 färberei und Wäscherei v. Geschw.
 Zimmermann, Stuttgart.
 Neue, schwarze Federn u. Straußen-
 federntoas auf Lager.

Prima italienische
Legehühner,
 garantiert gesunde Ware, hat preis-
 wert zu verkaufen
Adolf Blumenthal, Geflügelhg.
 Wildbad.

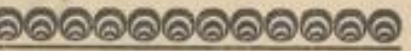
Einen 18 Monate alten Simmen-
 thaler

Farren
 für guten Ritt garantiert, sowie
2 Kühe samt Kälber
 sehr dem Verkauf aus
Harter zum Enzshof.

Bäckerlehrlings-Gesuch.
 Ein kräftiger Junge aus ordent-
 licher Familie wird unter günstigen
 Bedingungen in die Lehre genommen.
 Tüchtige Ausbildung, sowie gute Be-
 handlung wird zugesichert.
Ernst Neuweiler, Bäckerei,
 Lammstr. Nr. 9, Pforzheim.

Streng reelle und billige Bezugskunde!
 In mehr als 150 000 Familien im Gebrauche!
Gänsefedern,
 Gänsefedern u. alle anderen Sorten Bett-
 federn, Neuheit u. beste Reinigung garantiert!
 Preis: Bettfedern d. Stück für 0,80; 1,20;
 1,40. Prima Halbdaunen 1,60; 1,80, Polar-
 federn: Halbweiß 2, weiß 2,50, Silbermeise
 Gänse u. Schwanzfedern 3; 3,50; 4; 5. Gold-
 schneid. Ganzdaunen 2,50; 3. Polarfedern 3;
 4; 5. Jedes beliebig. Quantum sofort geg.
 Nachnahme! Zustufschneidung auf unsere Kosten!
Pecher & Co. Herford F
 Nr. 1424 in Westfalen.
 Proben und Preislisten, auch über
 Bettstoffe und fertige Betten kostenfrei.
 Angabe der Postadressen für Probebestellung
 erwünscht!

Jeder Konfirmand erhält
 ein Geschenk.
Konfirmanden-
Stiefel besonders billig. Alle anderen
 Ia. **Schuhwaren** unter voller Garantie
 für gutes Tragen, besser oder billiger als
 jede Konkurrenz. Schwere und leichte
 Schuhwerk jeder Art.
Leo Mündle's Schuhfabriklager,
 Deimlingstraße, Ecke Marktplatz,
 Pforzheim.
 Reparaturen werden gut u. billig gemacht.



Gustav Knödler
 Schuhmacher • Neuenbürg.
 Bringe hiedurch mein Lager in
Schuhwaren

in jeder Art
 von den einfachsten bis zu den feinsten
 Sorten in empfehlende Erinnerung.
 Mache hauptsächlich auf meine
Goodhear-West-Schuhwaren
 in Vog-Kalb-, Chevreau- und Kalb-
 leder aufmerksam und sichere reelle
 Bedienung zu.

Konfir-
manden-
Stiefel in
 schönster
 Auswahl!
 Billige
 Preise
 Reparaturen prompt & billig

Ein einfaches, solides
Mädchen
 für den Laden pr. 1. April gesucht.
G. Riebaich Witw.,
 Delikatessenhandlung, Pforzheim.

Neuenbürg.
Unter Preis.
 2 vollständige, neue **Betten**, so-
 wie eine Partie **Lodenjuppen** in
 allen Größen sind zu verkaufen.
Wilhelm Fieß.

Wegen Platzmangels verkaufe ich
 ein älteres
Pianino
 sehr billig. (Sehr geeignet für An-
 fänger.)
 Neuenbürg. **Zul. Klausner.**

Ga. 30 Ztr. gut eingebrachtes
Heu und Dohnd
 hat zu verkaufen
Karl Wurster, Säger
 in Höfen.

Oberhausen.
 Ga. 30 Ztr. gut eingebrachtes
Heu,
 hat zu verkaufen
Fr. Best.

Schon
Alles probiert
 und herausgefunden, daß
Carl Nill's allein
 Spitzwegerich-
Brustbonbons
 die allerbesten
 Hausmittel geg. jed. Husten, Heiser-
 keit, Katarrh, Verschleimung etc.,
 und nur echt in Paketen à 10, 20
 und 40 Pfg., also nicht offen
 aufgewogen, zu haben sind in
 Neuenbürg bei: **G. Sägen-**
stein, Conditior, F. Kall; Döbel,
Gottfried König, Gemein-
de-Verleger; Herrenalb bei: B.
Vroßius, Conditior; Loffenau,
G. F. Schweithardt.



